

QUALITÄTS- UND GARANTIEPASS

FÜR MATRATZEN UND FEDERHOLZRAHMEN



Bitte beachten
und sorgfältig aufbewahren!

femira®

Schlafsysteme

Inhalt

Seite 3	Vorwort
Seite 4-6	Güteinformationen
Seite 6-10	Boxspringbetten Gebrauchs- / Pflegehinweise
Seite 11-16	Matratzen Gebrauchs- / Pflegehinweise
Seite 16-18	Federholzrahmen Gebrauchs- / Pflegehinweise
Seite 19-20	Garantieleistungen
Seite 21-23	Bedingungen
Seite 24-25	Abwicklung
Seite 26-28	EG-Konformitätserklärung

**Sehr verehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,**

herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Sie sich für ein *femira*-Qualitätsprodukt entschieden haben. Zu Recht setzen Sie hohe Erwartungen in die Qualität und Funktionssicherheit dieser Produkte. Dieser Qualitätspass bietet Ihnen die notwendigen Informationen, damit Sie langfristig Freude an dem *femira*-Produkt haben. Bitte lesen Sie den Qualitätspass gleich nach dem Erhalt der Produkte, da er wichtige Informationen für den Gebrauch enthält.

Bitte bewahren Sie dieses Dokument sorgfältig auf. Im Servicefall sichert es Ihnen eine reibungslose Abwicklung.

Güteinformationen

Die Verwendung erstklassiger Materialien und ihre sorgfältige Verarbeitung sind die Basis unserer *femira*-Qualitätsprodukte. Wir garantieren, dass die verwendeten Materialien nach dem neuesten Stand der Technik genauestens auf Substanzen wie z. B. Formaldehyd, PCB, Lösemittel und Schwermetalle untersucht werden. Der Einsatz möglichst schadstofffreier Materialien ist für uns genauso selbstverständlich wie die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Richtlinien – Ihrer Gesundheit und der Umwelt zuliebe.

Zu Ihrer Sicherheit gewährleisten ständige Kontrollen eine gleich bleibende hohe Qualität, die regelmäßig von neutralen Instituten überprüft und durch entsprechende Zertifikate bestätigt wird.

Die *femira*-Produkte entsprechen den hohen Anforderungen der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel e.V. (DGM) für langlebige, umweltfreundliche und gesundheitsverträgliche Qualitätsmöbel.



Die *femira*-Produkte werden vor Markteinführung von der Landesgewerbeanstalt in Nürnberg auf Haltbarkeit, Funktion und Umweltverträglichkeit geprüft und erhalten dann die entsprechenden Qualitätszertifikate.

Die Bezugstoffe der Matratzen und die Möbelstoffe für Betten sind nach Öko-Tex-Standard 100 geprüft und mit dem Zeichen für textiles Vertrauen ausgezeichnet.

Die *femira*-Produkte werden in deutschen Produktionsstätten hergestellt.

Gebrauchs- und Pflegeanweisung für Boxspring-Betten

Bitte beachten Sie die dem Bett beigefügte Aufbauanleitung sowie für die mitgelieferte Matratze die nachfolgende Gebrauchs- und Pflegeanweisung für Matratzen.

Achten Sie beim Aufbau vor allem darauf, dass der Kunststoffstützfuß vor dem Aufstellen montiert wird.

Bitte achten Sie beim Aufstellen des Boxspring-Bettes auf Unebenheiten des Bodens. Das Bett muss ausgerichtet sein und darf nicht zu nahe an Heiz- und Lichtquellen stehen. Prüfen Sie auch, ob unsere Fuß- und Gleitervarianten für Ihren Bodenbelag geeignet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, so sind handelsübliche Schutzunterlagen aus Filz, Kunststoff usw. zu verwenden.

Unsere Boxspring-Unterfederung mit elektromotorischer Höhenverstellung des Kopf- und Fußbereichs wird komplett montiert geliefert. Die Bedienungs- und Montageanleitung ist beigelegt.

Neue Produkte sind mit einem spezifischen Eigengeruch behaftet, der unschädlich ist und sich nach dem Auspacken und kurzzeitigem Gebrauch verflüchtigt. Dieser Geruch ist kein Reklamationsgrund.

Bitte sorgen Sie für einen gut belüfteten Schlafraum. Die Luftfeuchtigkeit sollte 45 - 55%, maximal 60%, die Temperatur 14 °C bis 23 °C betragen. Bei länger andauernden Abweichungen von diesen empfohlenen Werten besteht die Gefahr von Stockflecken- und Schimmelpilzbildung oder der elektrostatischen Aufladung.

Achten Sie darauf, dass das Bett keiner extremen Lichteinwirkung – weder durch starkes Kunstlicht noch durch direkte Sonneneinstrahlung – ausgesetzt wird. Es besteht sonst die Gefahr der Farbveränderung des Bezugstoffes und der Lackteile.

Geringfügige Farb- und Strukturunterschiede zwischen dem beim Kauf vorliegenden Stoff- oder Kunstledermuster und dem gelieferten Produkt sind aus technischen Gründen nicht zu vermeiden und stellen keinen Mangel dar. Bei Nachbestellungen empfehlen wir, die Übereinstimmung mithilfe eines Farbmusters abzuklären.

Helle Stoff- und Kunstlederbezüge können durch nicht farbechte Textilien, z.B. Kleidungsstücke verfärbt werden. Solche Anfärbungen sind kein Qualitätsmangel unseres Möbelstoffs und damit auch kein Reklamationsgrund.

Einige Bezugstoffe bilden beim Gebrauch Pilling, d. h. kleine Knötchen aus Fusseln und Garnpartikeln. Diese Teilchen können mit einem speziellen Gerät leicht entfernt werden, ohne den Stoff zu beschädigen. Auch hier liegt kein Mangel vor.

Bei der Verarbeitung von Stoffen und Kunstleder entstehen an Nähten und Polsterecken produktionsbedingt kleine Falten, die jedoch keinen Qualitätsmangel darstellen.

Stoffe und Kunstleder bilden, wenn sie als Matratzenbezug genutzt oder im Knickbereich der motorischen Verstellung verarbeitet werden, ebenfalls Falten und Wellen. Diese materialbedingten Veränderungen stellen ebenfalls keinen Qualitätsmangel dar.

Pflege des Boxspring-Bettes

Reinigen Sie den Boxspring und Kopf- und Fußteile mit einem Staubsauger auf niedrigster Stufe oder mit einer Bürste (nie klopfen!). Flüssigkeiten sofort, bevor sie in das Gewebe eingedrungen sind, mit weißem saugfähigem Küchenpapier oder Tuch abtupfen. Nicht reiben! Die Entfernung von Flecken durch einen Reinigungsfachmann durchführen lassen.

Dampfreiniger verwenden. Microfaserstoffe und Kunstleder nicht mit Lösungsmittel wie Waschbenzin, Spiritus und alkoholhaltiges Fleckenwasser behandeln.

Abnehmbare Möbelstoff - Bezüge nicht waschen, sondern fachmännisch in einer Reinigung reinigen lassen.

Gebrauchs- und Pflegeanweisung für Matratzen

Entscheidend für die dauerhafte ergonomische Wirkung und die Qualität Ihrer Matratze ist die Kombination mit einer entsprechend abgestimmten Unterfederung. Bitte beachten Sie, dass Sie durch die Verwendung einer ungeeigneten Unterfederung Ihre Garantieansprüche verlieren. Ihr Fachhändler berät Sie gern.

Neue Matratzen sind mit einem spezifischen Eigengeruch behaftet, der unschädlich ist und sich nach dem Auspacken und kurzzeitigem Gebrauch verflüchtigt. Dieser Geruch ist kein Reklamationsgrund.

Grundsätzlich werden Matratzen im Nennmaß des Bettes mit einer Toleranz von 0 bis -2 cm in Länge und Breite geliefert. Durch den Transport können Massveränderungen in Länge und Breite auftreten, die nach kurzer Zeit der Nutzung verschwinden. Gegebenenfalls kann bei Untermaß durch Dehnen

der Matratze oder, bei abnehmbaren Bezügen, des Matratzenkerns sofort das Vollmaß erreicht werden.

Bitte wenden Sie Ihre Matratze regelmäßig, am besten wöchentlich, mindestens jedoch monatlich. Dabei sollte auch die Kopf- gegen die Fußseite getauscht werden. Dadurch wird der bei Polstermaterialien während der Nutzungsdauer zwangsläufig auftretende Höhen- und Härtenverlust (bis zu 20 %) auf mehrere Bereiche verteilt und damit Liegekuhlen und Faltenbildung vermieden. Bitte beachten Sie: Die Griffe an Ihren Matratzen sind Wendehilfen, keine Transportvorrichtungen.

Bitte sorgen Sie für einen gut belüfteten Schlafraum. Die Luftfeuchtigkeit sollte 45 % bis 55 %, maximal 60 %, die Temperatur 14 °C bis 23 °C betragen.

Lüften Sie die Matratzen regelmäßig, möglichst wöchentlich, insbesondere dann, wenn sie in einem Bett mit Bettkasten lie-

gen. Wichtig ist dabei auch die Frischluftzufuhr von unten. So vermeiden Sie Stockflecken und Schimmelpilz.

Durch Verdichten des Polstermaterials treten während des Gebrauchs, insbesondere auch in der Einliegephase, leichte Verformungen (flache Kuhlen) auf, die jedoch die Liegequalität der Matratze nicht beeinträchtigen.

Diese Kuhlenbildung wird durch Sitzen auf der Matratze noch verstärkt. Diese Kuhlenbildung ist kein Qualitätsmangel.

Ebenso tritt im Gebrauch eine leichte Dehnung des Bezugs, verbunden mit Faltenbildung, sowie eine geringfügige Pillingbildung (Abrieb des Stoffs) auf. Auch diese Veränderungen haben keinen Einfluss auf die Liegequalität und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

Im Kopf- und Fußbereich höhenverstellbare Unterfederungen sind tagsüber in die ebe-

ne Ausgangsstellung zurückzustellen, damit die Matratze völlig flach gelagert wird und das extrem verdichtete Material im Knickbereich sich wieder erholen kann.

Die Matratzenpflege ist einfach

Festbezogene Matratzen reinigen Sie mit einem Staubsauger auf niedrigster Stufe oder mit einer Bürste (nie klopfen). Bitte beachten Sie: Der Reißverschluss an der Stirnseite der festbezogenen Matratze ist ein Montage-Reißverschluss und darf nicht geöffnet werden.

Abnehmbare, waschbare Bezüge können bis 60 °C, bei Ausführung Klimana bis 95 °C mit Feinwaschmittel gewaschen werden. Die Bezüge sind nicht trocknergeeignet. Bitte entfernen Sie vor dem Waschen die Etiketten. Da die Bezüge teilbar sind, kann zunächst eine Hälfte gewaschen und die andere Hälfte zum Schlafen weiterverwendet werden. Dann bitte auch die andere Hälfte waschen. Es müssen immer beide Hälften gleich häufig gewaschen werden. Bitte die Bezüge erst dann auf die Matratze ziehen, wenn sie vollständig trocken sind.

Abnehmbare, reinigungsfähige Bezüge lassen Sie bitte in einem Fachbetrieb reinigen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Einnäher im Bezug.

Aus hygienischen Gründen sollte eine Matratze nach 8 – 10 Jahren erneuert werden.

Gebrauchs- und Pflegeanweisung für Federholzrahmen

Bitte beachten Sie, dass der Federholzrahmen so in das Bett eingelegt wird, dass er spannungsfrei ebenerdig „in Waage“ liegt. Damit verhindern Sie störende Geräusche und Überbelastung einzelner Teile.

Die Auflage des Federholzrahmens im Bett sollte auf drei Punkten oder auf einer durchgehenden Auflageleiste auf jeder Seite erfolgen.

Dabei ist darauf zu achten, dass bei Rahmen mit verstellbarem Kopf- und Fußteil nicht

nur der äußere Rahmen, sondern auch die inneren, verstellbaren Rahmenteile auf der Auflage aufliegen.

Bei manuell verstellbaren Federholzrahmen ist für die Verstellung der Querholm oder die Griffschlaufe am Ende des Kopf- bzw. Fußbereichs in der Mitte anzuheben. Werden die Rahmen an den Ecken angehoben, so besteht die Gefahr, dass durch die entstehenden Verwindungen hohe Druck- und Zugbeanspruchungen auftreten, die zu Bauteilbeschädigungen führen. Durch Anheben bis zum Anschlag erfolgt automatisch die Entrastung zum Erreichen der Flachstellung.

Bitte beachten Sie bei motorisch verstellbaren Federholzrahmen die beigefügte ausführliche Bedienungsanleitung. Unsere motorisch verstellbaren Federholzrahmen sind nicht für den medizinischen Pflegeeinsatz zulässig.

Verstellscheren sollen einmal im Jahr mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Die

Zahnstangen der Verstellscheren mindestens einmal im Jahr mit Vaseline oder einem säurefreien Fett dünn bestreichen. Zum Vermeiden von Knarrgeräuschen sollte mindestens einmal im Jahr mit Balistol-Öl oder ähnlichem in Gelenkpunkten geschmiert werden.

Bitte beachten Sie, dass auch für Federholzrahmen ein ausreichend belüfteter Schlafraum mit 45 % bis 55 %, maximal 60 % Luftfeuchtigkeit und einer Temperatur von 14 °C - 23 °C ideal ist, wobei die Temperatur von Wand, Boden und Einrichtungsgegenständen maximal 3 °C kälter sein darf als die Raumluft.

Zur Vermeidung von Schäden, die nicht unter unsere Garantie fallen, sollten Sie:

- Nicht auf den Rahmen stehen oder springen, egal ob eine Matratze aufliegt oder nicht;
- Nicht auf ein angestelltes Kopf- oder Fußteil sitzen oder stehen;
- Nicht eine einzelne Leiste belasten.

Garantieleistungen

Grundsätzlich unterliegen alle *femira*-Produkte den allgemein gültigen gesetzlichen Gewährleistungsrichtlinien. Für bestimmte, entsprechend gekennzeichnete Produkte übernimmt *femira* 5 Jahre Garantie.

Im Gewährleistungsfall und Garantiefall leisten wir nach unserer Wahl gleichwertigen Ersatz oder reparieren die mangelhafte Ware. Hierbei behalten wir uns eine zweimalige Nachlieferung bzw. Reparatur vor. Voraussetzung für einen Gewährleistungs- oder Garantiefall ist die Einhaltung der nachfolgenden Bedingungen.

Die Gewährleistungen sind in den ersten beiden Jahren nach Kaufdatum völlig kostenfrei. Im Falle der 5-jährigen Garantie vermindert sich der Garantieanspruch als Ausgleich für die Nutzung im 3. Jahr um 40 %, im 4. Jahr um 60 % und im 5. Jahr um 80 % des Kaufpreises, wenn nichts anderes vereinbart ist.

Die zugesicherte Garantiezeit wird weder innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungszeit noch im Anschluss während der zugesicherten Garantiezeit durch von uns vorgenommene Garantieleistungen gehemmt oder unterbrochen, d. h. im Fall der 5-Jahres-Garantie endet die Garantiezeit in jedem Fall 5 Jahre nach Kaufdatum.

Im Falle einer berechtigten Mängelrüge sind die o. g. Leistungen durch uns für Sie als Kunde kostenfrei. Ansonsten gehen anfallende Verpackungs- und Transportkosten zu Lasten des Käufers, ebenso wie gewünschte Reparatur- und Ersatzleistungen.

Für Nachfolgeschäden haftet *femira* nicht.

Bedingungen

Die Gewährleistung und die Garantie gelten nur für die *femira*-Produkte, die unter Einhaltung der obengenannten Gebrauchs- und Pflegeanweisungen verwendet wurden.

Die Gewährleistung und die Garantie gelten nur für die *femira*-Matratzen, die auf einem *femira*-Federholzrahmen oder einer in Bauart und Funktion vergleichbaren Unterfederung verwendet wurden.

Matratzenbezüge, Griffe und Schlaufen sind von der verlängerten Garantie ausgenommen, da die Dauerhaltbarkeit wesentlich von der jeweiligen Pflege der Matratzen abhängig und die Beanspruchung individuell sehr unterschiedlich ist.

Die Gewährleistung und Garantie erstreckt sich nicht auf solche Schäden, die der Käufer zu vertreten hat, wie z. B. Schäden, die bei einem Käufer durch natürliche Abnutzung, Verschmutzung, Feuchtigkeit, starke

Erwärmung der Räume, intensive Bestrahlung mit Sonnen- oder Kunstlicht, sonstige Temperatur- oder Witterungseinflüsse, unsachgemäße Behandlung, insbesondere durch ungeeignete Reinigungsversuche, und falschen Gebrauch, insbesondere durch Nichtbeachtung der obigen Gebrauchs- und Pflegehinweise, entstanden sind.

Sogenannte Stockflecken (Schimmelpilzbildung) erkennen wir grundsätzlich nicht als Beanstandungsgrund an. Sie entstehen durch Wärme- und Feuchtigkeitsstau, zumeist verbunden mit fehlendem oder falschem Lüften, und stehen in keinem ursächlichen Zusammenhang mit den verwendeten Materialien.

Farbveränderungen bei Matratzenschäumen sind technisch bedingt und verändern nicht die Qualität, sie stellen keinen Mangel dar.

Durch Reparatur- und Nachbesserungsversuche, die durch nicht von *femira* autorisierte Personen vorgenommen werden, erlischt

die Gewährleistungs- und Garantiepflicht. Kleine handelsübliche oder technisch bedingte Abweichungen in Qualität, Farbe, Größe und Gewicht usw. sind keine Mängel.

Von Gewährleistung und Garantie ausgenommen sind leichte Verformungen (Kuhlenbildung) der Matratzen ebenso wie der materialbedingte Höhenverlust und Härteabfall der Polstermaterialien und die Dehnung der Bezugstoffe innerhalb der branchenüblichen und materialtypischen Toleranzen.

Neue Produkte sind mit einem spezifischen Eigengeruch behaftet, der sich nach dem Auspacken und kurzzeitigem Gebrauch verflüchtigt. Dieser Geruch ist kein Reklamationsgrund.

Abwicklung

Zur Inanspruchnahme der Gewährleistung und von Garantieleistungen muss detailliert ein Mangel angezeigt werden. Wenden Sie sich bitte dazu mit diesem Garantiezertifikat und der Rechnung an Ihren Fachhändler. Ohne diese Unterlagen können keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Fotos und eine genaue Beschreibung der Beanstandung sind für eine schnelle Entscheidung hilfreich. Wird der Mangel anerkannt, liegt in der Garantiezeit ein Garantiefall vor. Wird der Mangel vorbehaltlich einer Überprüfung im Werk aufgenommen, entscheidet die Analyse im Werk über die Anerkennung.

Als Beginn der Gewährleistung und Garantie gilt das Datum der Rechnung Ihres Fachhändlers.

Die Abwicklung begründeter Mängelrügen richtet sich nach unseren Lieferungs- und

Zahlungsbedingungen. Ihr Fachhändler informiert Sie über das weitere Vorgehen. Er informiert Sie auch über eventuell anfallende Kosten.

EG-Konformitätserklärung Firma

Femira Schlafsysteme GmbH

Daimlerstraße 2-4

D-33442 Herzebrock-Clarholz

Bevollmächtigter Technische Unterlagen

Thomas Evertz

Daimlerstraße 2-4

D-33442 Herzebrock

Artikel

Federholzrahmen mit motorischem Antrieb
Boxspring Unterfederungen mit motorischem Antrieb

Produkte/Typen

Duo – Mot

Orthomed – Mot

Premium – Mot

Systema – Mot

Innovation – Mot

Femira – Relax

Boxspring Inside MT – Mot

Boxspring – Unterfederung – Mot

Sonderausstattung

IR-Steuerung, Funksteuerung

Einschlägige EG-Bestimmungen/ Maschinenrichtlinie

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Andere einschlägige EG-Richtlinien

Elektromagnetische Verträglichkeits-
Richtlinie 2004/108/EG

Angewendete Normen

EN ISO 12100-1; DIN EN 1725

EN ISO 13857

DIN EN 1807:1999 + A1:2009

DIN EN 60204-1:2007

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichneten Produkte den genannten EG – Richtlinien entsprechen.

Herzebrock-Clarholz, den 1.05.2012

Jürgen Merkelbach / Vertriebsleitung

femira[®]

Schlafsysteme

Femira GmbH & Co. KG
Daimlerstraße 2-4
D-33442 Herzebrock-Clarholz
E-mail: info@femira.de
Internet: www.femira.de

Stand: 05/2012